

Latein in der Schule: Bringt das so viel für Grammatik?

Beitrag von „plattyplus“ vom 23. Juni 2019 08:55

[Zitat von goeba](#)

Ich persönlich hatte meinen eigenen Lateinunterricht (war meine erste Fremdsprache, ab Klasse 5) lange Zeit für völlig sinnlos gehalten. Mittlerweile bin ich mir da nicht mehr so sicher.

Ich hatte Englisch ab Klasse 5 und Latein ab Klasse 7. Bei mir hat es im Englischen click gemacht, als ich den Simple-Dialog bei "Dinner for One" verstehen konnte. Aha, man kann mit der Sprache echt etwas anfangen.

Bei Latein gab es diesen Moment nie und ich habe mich da die ganzen Jahre komplett erfolglos durchgequält.